

Westfälische Nachrichten 11.11.2020

Heimatverein präsentiert sich mit einem neuen Internetauftritt

Zentrale Plattform für alle

Eine in Design und Aufbau von Georg Hermes umfassend überarbeitete und modernisierte Homepage legt der Heimatverein Laer vor. Allen Mitgliedern und Interessierten soll damit eine zentrale Plattform zur Verfügung gestellt werden, mit der schnellstmöglich – gerade auch in den aktuellen Corona-Zeiten – Infos über Änderungen des Terminplanes oder andere Aktivitäten digital gegeben werden können. Die Webseite ist unter www.heimatverein-laer.de abrufbar.



Im Beisein des Zweiten Vorsitzenden, Detlev Prange, und Linus Stalbold – er leitet die Arbeitsgruppe Archivpflege und Fotogruppe – präsentiert Georg Hermes (v.l.) den neuen Internetauftritt des Heimatvereins.

Auch, wenn es momentan coronabedingt etwas brach liegt, das Vereinsleben der Heimatfreunde ist vielfältig, reichhaltig und bunt. Mit seinen elf Werk-, Fach- und Arbeitsgruppen bietet der örtliche Heimatverein für jeden Geschmack und jede Generation etwas. Das zeigt sich auch auf dessen Webseite, die Georg Hermes in den vergangenen Wochen im Design und Aufbau umfassend überarbeitet und modernisiert hat.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen, wie die Präsentation der neuen Homepage während eines Pressetermins im Haus Rollier, dem Sitz des Heimatvereins, beweist. Dazu hat Linus Stalbold – er leitet die Archivpflege und Fotogruppe – im Namen des verhinderten Vorsitzenden Karl Wilmer eingeladen. Dessen Frau Monika Wilmer hat

lange Zeit den Internetauftritt des Heimatvereins betrieben, doch seit ihrer Erkrankung ist das leider nicht mehr möglich.

Deswegen hat sich der Vorsitzende, der früher bei der Volksbank Laer-Horstmar-Leer tätig war, hilfesuchend an seinen ehemaligen Kollegen Georg Hermes gewandt. „So etwas habe ich auch für die Bank gemacht“, erklärt der 65-Jährige, der als Ruheständler mehr Zeit und diese Aufgabe deswegen gerne übernommen hat.

In den vergangenen drei Wochen wurde das Ergebnis seiner Arbeit bereits den Vorstandsmitgliedern vorgestellt, die begeistert waren. „Das kann so auf die Reise gehen, denn es ist super“, befindet auch der Zweite Vorsitzende, Detlev Prange, während der Pressekonferenz. „Unser Ziel bei der Erstellung war es, den rechtlichen Anforderungen an Datenschutz und Impressum gerecht zu werden“, beschreibt Georg Hermes die Vorgaben. Zudem wollte man den Besuchern der Seite einfach, schnell und übersichtlich das vielfältige Angebot des Heimatvereins vorstellen – natürlich auch aufrufbar von mobilen Geräten.

„Wir möchten allen Mitgliedern und Interessierten wieder eine zentrale Plattform zur Verfügung stellen, mit der schnellstmöglich, auch in den aktuellen Coronazeiten, Informationen über Änderungen zum Beispiel des Jahresterminplanes oder anderen Aktivitäten digital gegeben werden können“, ergänzt Linus Stalbold. Zudem sei es den Verantwortlichen wichtig gewesen, dass das umfangreiche Angebot der Aktivgruppen präsentiert und somit eine Mitarbeit im Verein leichter und schneller „schmackhaft“ gemacht werden könne.

Ob das gelingt, müssen die nächsten Wochen und Monate zeigen. In Zeiten des strengeren Kontaktverbotes wegen der sich verschärfenden Corona-Pandemie, dürfte die Homepage in jedem Fall eine willkommene Alternative bieten, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich auszutauschen. Schließlich gehört der Heimatverein neben dem TuS Laer 08 und den Vereinigten Schützen zu den größten und aktivsten Gruppen im Ewaldidorf, in der sich viele Menschen je nach ihren Fähigkeiten gemeinsam mit Gleichgesinnten engagieren und einbringen. Zudem ist der Heimatverein stolzer Besitzer dreier Immobilien. Ob im Haus Rollier, im Holskenmuseum oder in der Werkscheune, überall spielt gemeinschaftliches Miteinander, was die Lebendigkeit und der großen Familie ausmacht, eine zentrale Rolle.

- www.heimatverein-laer.de